

Schildesche *erleben*

Stadtmagazin für Schildesche, Sudbrack und Gellershagen **07 | 2024**



☎ 0521 / 30 43 88 84



Nachhilfe
Schöenberg

Den Sommer genießen



Wir schaffen
die individuelle
Lösung für Ihr
Objekt!

Photovoltaik

ELEKTRO PILGER

Neue Ausstellung im Gemeindehaus

Farbige Ideen zur Abstraktion

Freunde farbintensiver abstrakter Bilder kommen in der neuen Ausstellung im evangelischen Gemeindehaus ganz besonders auf ihre Kosten. Dort zeigt Hans Bieker ab dem 21. Juli seine Arbeiten unter dem Motto „Farbige Ideen zur Abstraktion“. Die Vernissage findet um 16 Uhr statt.

Hans Bieker, gebürtiger Detmolder, lebt seit über 40 Jahren in Bielefeld. In Schildesche ist er kein Unbekannter. Vor sechs Jahren präsentierte der Maler hier schon einmal im Rahmen einer Gemeinschaftsausstellung mit Heidi Schardt seine Kunstwerke. In den letzten Jahren hat Bieker in seinem kleinen Atelier auf einem Gutshof weiter experimentiert, seinen Gefühlen freien Lauf gelassen, Kompositionen erschaffen, wieder verworfen und Neues kreiert – entstanden ist ein Farbrausch, der jetzt in Augenschein genommen werden kann.

Die Berührung mit der Kunst, die schon lange in ihm schlummerte, habe nach seiner Berufszeit immer mehr Raum eingenommen, erzählt der engagierte Künstler. Immer öfter seien Kunsttermine, Ausstellungen oder Offene Ateliers in seinem Terminkalender aufgetaucht. Der Weg zum kreativen, abstrakten Malen war nicht mehr weit. „Sinnlich zu sein, Gefühle auszuleben, so etwas war mir nicht neu“, sagt der Ma-



Mit dem Eintritt in den Ruhestand hat Hans Bieker die abstrakte Malerei für sich entdeckt.

ler, „aber diese Empfindungen mit Farbe auf eine Leinwand zu übertragen, ist ein völlig anderes Erlebnis und eine neue Erfahrung.“

Von essentieller Bedeutung für seine abstrakte Malerei ist für ihn das „Loslassen“: Freiheit bei der Farbmischung, der Form, der Farbkombination, dem Material und der Auswahl von eingearbeiteten Utensilien. Für kreative Strukturen sei alles erlaubt. Alles zusammen erzielt die von ihm gewünschte ganz eigene Magie.

„Auf Entdeckungsreise gehen, sich auf Spurensuche begeben, eine eigene Bildwelt entstehen lassen, mit der Leinwand sprechen – ja, das ist es. Die mutige Hand bestimmt die Ausdrucksweise eines Bildes“, beschreibt der Maler den künstlerischen Prozess. Dabei sucht der Künstler nicht immer die reine Bildharmonie. Ein Bild braucht für ihn auch Dissonanzen, einen Hingucker, einen „Aufreger“. Es sollte Lebendigkeit und eine starke Aussage transportieren. Indivi-

duelle Werke entstehen aus den Ideen im Kopf verbunden mit dem experimentellen Herangehen bei ihrer Umsetzung. Das Anlegen diverser Materialien auf der Leinwand als Malgrund ist ein immer wiederkehrender Auslotprozess. Die reine Freude am Erschaffen ist der Kern von Biekers abstrakter Malerei.

Regelmäßig nimmt Hans Bieker an Seminaren bei ausgewählten Dozenten teil, um sich künstlerisch weiter zu entwickeln. Dazu

Liebe Leserinnen und Leser,

die Schülerinnen und Schüler der Plaßschule können mächtig stolz auf sich sein. Vor einigen Tagen haben sie ihr Musical „Zoff auf der Wiese“ aufgeführt und die Zuschauer begeistert. Der anschließende Auftritt beim KlimaCampus der Stadt Bielefeld brachte erneut viel Applaus. Zusätzlich wurden die Kinder noch mit dem Publikumspreis ausgezeichnet. Mehr über die Aufführung in der Schule lesen Sie in dieser Ausgabe.

Kunstinteressierte haben auch in den Sommerferien die Möglichkeit, Kunst vor der Haustür zu genießen. Hans Bieker zeigt im Gemeindehaus der Stiftskirchengemeinde eine Auswahl seiner



Bernd Lochmüller, Herausgeber

Bilder – man darf sich freuen auf farbgewaltige abstrakte Malerei. Es ist wieder soweit: Auf Grünflächen und in Parkanlagen können sich Bewegungsfreunde auch in diesem Sommer unter



Der schnelle Weg zur Dusche

Fachbetrieb für den Umbau von einer Badewanne zur Dusche.



Andreas Reker
Sanitär - Heizung - Badstudio
www.reker-bad.de

Engersche Straße 181
33611 Bielefeld
Telefon: 05 21 / 87 12 29

freiem Himmel körperlich betätigen und etwas für ihr Wohlbefinden tun. Wo im Stadtbezirk

Schildesche die Muskeln trainiert und der Rücken gestärkt werden, lesen Sie in dieser Ausgabe.

gehören Besuche der Sommerakademie Schwalenberg bei Pavel Richtir, der Akademie für



Experimentieren mit Material ohne Grenzen. Für kreative Strukturen ist alles erlaubt.

zeitgenössische Kunst „Fabrik am See“ am Bodensee bei Alexander Jeanmaire und Robert Süess und der Kunstfabrik Hannover, auch hier bei Robert Süess und bei Gerhard Almbauer.

Sein früherer Beruf spielte eine entscheidende Rolle für seinen künstlerischen Weg. Die kaufmännische Tätigkeit als Verkaufsberater für hochwertige Schreibgeräte beinhaltete vor allem den Umgang mit unzähligen Kunden. „In der Begegnung mit immer neuen Menschen und neuen Sichtweisen habe ich meinen Horizont stetig erweitert und Erfahrungen gesammelt“, erzählt Bieker. All das habe ihn geprägt und

diente ihm als wertvolle Grundlage für die „zweite Hälfte“ seines Lebens, die er nun ganz der Kunst widmet. „Ohne den täglichen Druck aus meiner Zeit als Kaufmann habe ich eine andere, neue Seite zu meinem Lebensinhalt aufgeschlagen, die mir seit mittlerweile 16 Jahren Freude, Erfüllung und Zufriedenheit gibt“, sagt Hans Bieker und lädt den Betrachter ein, diese Freude in seinen Bildern zu erkennen und zu teilen. Die Ausstellung ist bis zum 13. Oktober zu den üblichen Öffnungszeiten des Gemeindebüros zu besichtigen: Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Donnerstag von 17 bis 18

Uhr, außerdem am Samstag von 9 bis 10.30 Uhr und am Sonntag von 11 bis 12 Uhr (Kirchcafé).



Sehen, fühlen, aufnehmen und dann nur noch Farbe: So entstehen die Arbeiten von Hans Bieker.

Ein Augenblick im Grünen

Nähe und Gemeinschaft fördern

„Unter freiem Himmel schmeckt doch alles gleich viel besser“, erklärt die Seniorin ihrer Sitznachbarin, die zustimmend nickt und begeistert weiter isst. Die beiden Frauen sitzen auf der überdachten Terrasse des Karl-Pawlowski-Hauses und genießen trotz des schlechten Wetters das ungewöhnlich rege Treiben, das heute um sie herum herrscht. Bei Live-Musik und Erdbeerkuchen sowie Programm zum Mitmachen herrscht gute Stimmung. Bewohnerinnen und Bewohner, Mitar-

beitende, Angehörige, Nachbarn und viele weitere Gäste haben sich in der Einrichtung zu einem „Picknick á table“ eingefunden – einer Aktion des Spendenprojekts „Augenblick im Grünen“ im Ev. Johanneswerk.

Das Veranstaltungsformat stammt ursprünglich aus Frankreich und vereint geselliges Beisammensein mit Essen im Freien und dem Einsatz für einen guten Zweck. An diesem Tag bezweckt es gleich zweierlei: Zum einen tut die Aktion selbst etwas für das

Gemeinschaftsgefühl, indem sie soziale Nähe und das Miteinander fördert. Zum anderen soll damit die Erfüllung eines Wunsches ermöglicht werden: Um Erinnerungen zu wecken und g e m e i n s a m

schöne Momente in der Natur zu verbringen, möchten die Bewohner hier gerne selbst ein bisschen gärtnern. Dafür wird jedoch ein barrierefreier Pflanztisch benötigt. Die Hoffnung der Menschen im Karl-Pawlowski-Haus: Vielleicht finden sich unter den Gästen an dieser Tafel ja Menschen, die Zeit, Lust und finanzielle Mittel haben, um diesen Wunsch in die Tat umzusetzen.

Die Aktion „Augenblick im Grünen“ ist Teil eines Projekts des Ev. Johanneswerks, mit dem der diakonische Träger einmal mehr auf die Wichtigkeit sozialer Nähe und Gemeinschaft hinweisen möchte. „Vieles, was alltäglich und für unsere Ohren selbstverständlich klingt, kann im Alter zu einer echten Herausforderung werden“, erklärt Pastor Dr. Ingo Habenicht, Vorsitzender der Geschäftsführung des Ev. Johanneswerks.

Im Johanneswerk erlebten Mitarbeitende tagtäglich, dass Be-



Inge und Wilhelm Köppen freuen sich auf das Gärtnern.
Foto: Johanneswerk

wohnerinnen und Bewohner oft kaum noch enge Kontakte hätten – etwa weil Angehörige zu weit weg wohnen oder soziale Kontakte vor Ort älter und damit mobiler werden.

„Soziale Nähe ist ein menschliches Grundbedürfnis. Sich gemeinsam draußen in der Natur zu bewegen, etwas zu erleben und dadurch Erinnerungen zu schaffen – all das steigert unser Wohlbefinden“, so Habenicht. Der Aktionstag im Grünen führe genau das vor Augen und zeige einmal mehr, wie wichtig es ist, gesellschaftliche Teilhabe zu fördern.

Um gemeinschaftliche Aktivitäten unter freiem Himmel künftig auch über die eigenen Angebote hinaus möglich zu machen, hat das Johanneswerk das Augenblick-Projekt ins Leben gerufen. Es soll als Bindeglied fungieren zwischen dem, was die Einrichtungen bereits möglich machen, und dem, was mit fremder Un-

hörAtelier

Daniela Koch



Haben Sie schon gehört?

Wir sind Ihr Partner für individuelle Hörsysteme und Gehörschutz

Johannisstraße 33-35 / 33611 Bielefeld / 0521 - 54371766

terstützung noch möglich wäre. Viele Gemeinschaftsaktionen wurden und werden bereits in den Pflegeeinrichtungen umgesetzt – mal selbstständig, mal mit fremder Hilfe.

Ingo Habenicht hofft deshalb, dass sich für das Augenblick-Projekt zahlreiche Menschen finden, die bereit sind, zu helfen. Solche, die ehrenamtlich tätig werden und Zeit verschenken – zum Bei-

spiel, um gemeinsam in der Natur unterwegs zu sein. Und solche, die als Geldgeber zur Finanzierung zusätzlicher Angebote beitragen. Um gemeinsam dafür einzutreten, Bewohnerinnen und

Bewohner in Alten- und Pflegeheimen, aber auch Menschen, die ambulant zu Hause gepflegt werden, dauerhaft mobil zu halten und ihnen Ausflüge in Gemeinschaft zu ermöglichen.

Kutschpferd aus Olderdissen geht in Ruhestand

Lotte braucht Paten

Lotte ist 23 Jahre alt und dürfte vielen Familien aus Bielefeld und der Region bekannt sein: Denn Lotte ist ein Pferd und hat viele Jahre, genau genommen 17 Jahre lang die Kutschen im Tierpark Olderdissen gezogen und damit vielen Kindern und ihren Eltern eine Freude gemacht. Jetzt ist Lotte nach einem ereignisreichen Leben in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. Die Tierhilfe Lippe und Umgebung e.V. hat das Tier aufgenommen und dafür gesorgt, dass es auf dem Hof Döp-

ke und Vahle in Jöllenbeck ein Zuhause hat.

Alina Schweser und ihre Mutter haben sich dem Pferd angenommen. „Wir wollten verhindern, dass Lotte in dubiose Hände gerät und haben sie in unseren Verein als sogenanntes „Gnadenbrot-Tier“ aufgenommen“, so die 18-Jährige. Damit könne sie in ihrer gewohnten Umgebung bleiben.

Hier wird Lotte von ihrer „Pflegemama“ Alina und weiteren tierlieben Menschen der Stallgemeinschaft versorgt und betüddelt. Um die Versorgung des Tiers sicherzustellen, werden weitere Paten und Spenden benötigt.

„Wenn viele Menschen, die mit Lotte gefahren sind, nur einen Euro spenden würden, wäre ihr Lebensabend gesichert“, hofft Alina Schweser auf weitere Unterstützung.

Wer sich für Lotte engagieren möchte, kann spenden: IBAN DE 97476501300176004216 Sparkasse PB-DT oder Paypal Tierhilfe Lippe und Umgebung e.V.

Weitere Informationen: www.tierhilfe-lippe.de



Pferdefreundin Alina Schweser sucht weitere Paten für Lotte.

www.schildesche-erleben.de



Günstig in den Urlaub?

Besser mit uns!

Günstig verreisen, gut erholen – sicher und einfach mit uns finanziert.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Bielefeld

Musical „Zoff auf der Wiese“ in der Plaßschule

Gemeinsam für mehr Umweltschutz

Während draußen die Sommersonne die Temperaturen in die Höhe treibt, steigen in der Sporthalle der Plaßschule die Anspannung und die Körpertemperaturen: Gleich geht es los, die Sitzbänke füllen sich. Eltern, Großeltern und Geschwister sind gekommen, um sich das Musical „Zoff auf der Wiese“ anzuschauen. Die Protagonisten: 16 Bienen in wunderschönen Kostümen, zwei Hornissen mit angsteinflößendem Stachel – hinter ihnen eine „farbenprächtige Blumenwiese“ als Bühnenhintergrund. Die emsigen Insekten leben gemeinsam auf dem Hof von Bauer Kunkel. Ebenso die „dicken Freunde“ Ameise Giovanni, mit beeindruckendem italienischen Akzent, die Schnecke Schleimer und Biene Fiene. Gemeinsam genießen sie ziemlich entspannt die warmen Tage. Die blühende Wiese ist ein echtes Idyll und ein Lebensraum für all die Insekten, die hier in Frieden miteinander leben. Einige Ausnahmen gibt es, sind aber nicht besonders beunruhigend: Denn Schleimer holt sich ab und zu ein leckeres Salatblatt aus dem Garten von Bauer Kunkel.

Als dann jedoch ein Vertreter der Chemieindustrie dem Landwirt seine Produkte verkaufen will, weil diese ihm helfen würden, Unkraut und Schädlinge zu vernichten und

mehr Ertrag aus seinen Erzeugnissen herauszuholen, droht Ungemach. Zum Beweis, wie wirksam sein „Optimierungsspray“ ist, bespritzt er einige Pflanzen und Gemüsesorten. Für die Tiere eine Katastrophe. Zumal sie am eigenen Leib erfahren, wie schädlich das für sie ist. Einige Bienen klagen über Bauchweh und Übelkeit. Gemeinsam überlegen sie, wie sie Bauer Kunkel davon überzeugen können, dass Giftsprühen keine gute Idee ist. „Wir müssen etwas unternehmen, sonst überleben wir den Sommer nicht“, sind sich die Tiere einig. Ein Plan ist schnell gefunden. Sie beschließen zu streiken. „Wenn wir die Blüten nicht mehr bestäuben, gibt es auch keine Ernte“, so die Idee. Gesagt getan, die sonst so fleißigen Bienen verweigern die Arbeit auf der Wiese, auf der es normalerweise kräftig summt und brummt. Jetzt ist es mucksmäuschenstill. All die Arbeit muss



Schnecke Schleimer, Biene Fiene und Ameise Giovanni sind dicke Freunde. Als ihr Lebensraum bedroht wird, kämpfen sie gemeinsam.

Bauer Kunkel nun allein machen. Als der Chemieverkäufer wieder kommt, ist er ernsthaft entschlossen, einen Vertrag für die Lieferung seines Schäd-

lingsbekämpfungsmittels zu unterschreiben. In letzter Minute entscheidet er sich anders – sehr zur Freude der Bienen und ihrer „Freunde“.



Mit viel Power auf der Bühne: die Bienen und Bauer Kunkel

AUS DEM STADTTEIL

Mit tosendem Applaus werden die Kinder von den Besucherinnen und Besuchern für ihre Darbietungen belohnt. Von der Leistung ihrer Schülerinnen und Schüler zeigt sich auch Frauke Arens, Lehrerin der Plätschule, begeistert. „Was die Kinder geleistet haben, ist beeindruckend“, freut sich die Pädagogin. „Bei den letzten Proben gab es noch einige Probleme. Die Kinder konnten noch nicht alle Lieder auswendig. Einige haben am Wochenende zu Hause noch einmal in Eigenregie geübt. Ich hätte nicht gedacht, dass die Aufführung so ein großer Erfolg wird“, freut sich Arens. Und obwohl die Kinder unterschiedlichen Alters sind und in die zweite bis vierte Klasse gehen, hat die Zusammenarbeit in den letzten Monaten sehr gut funktioniert. „Das Schöne ist, dass die jüngeren Kinder von den älteren lernen“, so Frauke Arens. Mächtig stolz ist die Pädagogin auf einige Schülerinnen, die erst vor eineinhalb Jahren in die Schule gekommen sind und damals kein Wort Deutsch sprechen konnten. Sie standen auf der Bühne und meisterten ihren Auftritt mit Bravour – niemand bemerkte, dass Deutsch nicht ihre Muttersprache ist. „Ich freue mich sehr, wie gut sich diese Schülerinnen entwickelt haben“, sagt die Lehrerin.

Obwohl die Kinder mit viel Witz und lässigen Sprüchen ihr Publikum unterhalten haben, beschäftigte sich das Musical mit einem ernsten Thema. Hier

ging es um die Notwendigkeit von Umweltschutz, aber auch um Achtsamkeit, Teamgeist und Zusammenhalt. Diese Thematik steht schon seit gut zehn Jahren auf dem „Stundenplan“ der Grundschule. Damals wurde das „Wald-Papier-Projekt“ ins Leben gerufen, viele weitere Aktivitäten folgten.

Die Vorbereitungen für die Aufführung haben bereits Anfang des Jahres begonnen. Rollen wurden verteilt, Texte gelernt und Kostüme entworfen und genäht. „Wir hatten das Glück, das wir in diesem Jahr finanziell aus einem Fördertopf der Stadt Bielefeld, der anlässlich des KlimaCampus bereitstand, unterstützt wurden. Das Geld haben wir für den Stoff der Bienenkostüme und das Bühnenbild verwendet“, so Arens. Mit viel Liebe zum Detail haben die Eltern eines Kindes per Hand die hübschen „Kleider“ für die Bienen genäht.

Nach dem tollen Erfolg in der Schule standen die kleinen Schauspielerinnen und Schauspieler auch bei der Abschlussveranstaltung des KlimaCampus im Rathaus auf der Bühne. Und obwohl die Playback-Musik aufgrund technischer Probleme in doppelter Geschwindigkeit abgespielt wurde, haben die Kinder auch diesen Auftritt nach der ersten Schrecksekunde souverän gemeistert. Und dafür den Publikumspreis in Höhe von 500 Euro gewonnen. „Das war wirklich ein schöner Abschluss des Schuljahres“, freut sich Frauke Arens.



BLUMENTHAL IMMOBILIEN

www.immobilien-blumenthal.de



IHRE IMMOBILIE LIEGT UNS AM HERZEN!

ANDERE VERKAUFEN.
WIR STELLEN RUNDUM ZUFRIEDEN.

Vertrauen Sie unserer Leidenschaft und Erfahrung! Wir stehen Ihnen bei dem Verkauf Ihrer Immobilie zur Seite. Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne.



An der Stiftskirche 4 • 33611 Bielefeld
Telefon 0521.96 78 49-94
www.immobilien-blumenthal.de

Schildescher Grundschullehrerin veröffentlicht ersten Roman

Das Geheimnis von Vangerow

Sieben Jahre lang hat Kathi Heeren, Grundschullehrerin an der Stiftsschule und dreifache Mutter aus Schildesche, an ihrem ersten eigenen Roman geschrieben. „Das Geheimnis von Vangerow“ greift die Vertreibung und Flucht der Deutschen aus Pommern nach dem Zweiten Weltkrieg auf. „Gerade vor dem Hintergrund des Ukrainekriegs ist die Aufarbeitung der Flüchtlings- und Vertriebenensituation wieder aktuell“, sagt die Autorin. „Meine Großeltern sind selbst nach dem Zweiten Weltkrieg aus Pommern vertrieben wor-

den und landeten damals in der Nobelstraße in Schildesche. Die Häuser dort waren für die Vertriebenen und Flüchtlinge gebaut worden. Drei Familien haben in einem Haus gelebt. Teilweise haben sich neun Leute ein Schlafzimmer geteilt.“ Im Buch tauchen Anlehnungen an Heerens eigene Familiengeschichte auf. Das „Geheimnis von Vangerow“ ist ein Roman, der trotz des ernsten Themas viele humorvolle und herzerwärmende Momente enthält. Protagonistin Leonie (27), Journalistin aus Bielefeld, muss sich



Kathi Heeren greift in ihrem Buch die eigene Familiengeschichte auf.

eingestehen, dass sie eigentlich recht wenig über das Leben ihrer Großmutter weiß. Als sie Oma Wilhelmines Wohnung auflöst, weil diese nun in einer Seniorenresidenz lebt, fällt ihr ein Brief in die Hände, aus dem sie erfährt, dass ihre Oma ein Haus in Polen besitzt. Leonie macht sich auf den Weg ins frühere Pommern, um zu erfahren, weshalb Wilhelmine bisher eisern über ihre Vergangenheit

geschwiegen hat. Dort stößt die Bielefelder Journalistin auf Jurrek, der ihr sofort sympathisch ist. Mit seiner Hilfe versucht sie, Oma Wilhelmines Geheimnis zu enträtseln.

„Das Geheimnis von Vangerow“ ist als E-Book, Taschenbuch und gebundenes Buch bei Amazon erhältlich.

Weitere Informationen: <https://schreibenrundumbielefeld.wordpress.com/>

Kortstiege BESTATTUNGEN

☎ 0521/9 86 55 70

INDIVIDUELLER TRAUERDRUCK

Ob für den Fußballfan, Tierliebhaber oder Künstler – wir gestalten individuelle Traueranzeigen und -karten mit **Texten, Bildern und Elementen Ihrer Wahl**. Rufen Sie mit dem Kortstiege Trauerdruck Dinge, die den Verstorbenen ausmachen, noch einmal in Erinnerung.

LIEBEN TRAUERN ERINNERN

Schelpsheide 6 in Bielefeld info@kortstiege.de www.kortstiege.de

Mondscheinkino auf dem Kirchplatz

Geliebte Köchin

Premiere für ein besonderes Kulturevent: Am Samstag, 14. September, findet das erste Mondscheinkino auf dem Kirchplatz der Stiftskirche statt.

Veranstalter ist das Bezirksamt Jöllenbeck mit tatkräftiger Unterstützung der Evangelischen Stiftskirchengemeinde Schildesche, der Freiwilligen Feu-



erwehrt Schildesche, der Werbegemeinschaft Schildesche und der Schildescher Vereine. Mit Einbruch der Dunkelheit, ab etwa 20.30 bis 20.45 Uhr, wird der Film „Geliebte Köchin“ mit Juliette Binoche gezeigt. Verpflegung gibt es bereits ab 18.30 Uhr. Sitzgelegenheiten müssen mitgebracht werden. Der Eintritt ist frei. Geliebte Köchin ist ein französischer Spielfilm von Trần Anh Hùng aus dem Jahr 2023. Das Historiendrama spielt im 19. Jahrhundert und handelt von einer hervorragenden und freiheitsliebenden Köchin, die von ihrem Arbeitgeber umworben wird. Als Vorlage diente der

Roman La vie et la passion de Dodin-Bouffant gourmet des Schweizer Schriftstellers Marcel Rouff.

Schon in seinem Spielfilmdebüt „Der Duft der grünen Papaya“ (1993), das bei den Internationalen Filmfestspielen von Cannes mit der Caméra d'Or ausgezeichnet wurde, setzte der 1962 in Vietnam geborene französische Drehbuchautor und Regisseur Trần Anh Hùng die Zubereitung von Nahrungsmitteln ungemein appetitanregend in Szene. In seinem neuen Werk „Geliebte Köchin“ schließt er nun nahtlos daran an.

Heimatverein Schildesche

Fotomontagen mit historischen Motiven

Die Vorstandsmitglieder des Heimatvereins Schildesche ha-

ben jetzt mit Stolz die neuen großflächigen Fotomontagen

an ihrem Vereinshaus in der Margaretenstraße 29 präsentiert. Auf den Fotos werden der frühere Kirchplatz, die Johannisstraße, der Kleinbahn-Bahnhof und die Endstation der Linie 1 am heutigen Wetter-Häuschen dargestellt. „Angelehnt an die historischen Fotos unseres Internetauftritts, auf denen zwischen heute und damals hin und her gezappt werden kann, sollen Besucher und Passanten des Vereinshauses angeregt werden, Vergleiche zum früheren und jetzigen Ortsbild zu ziehen“, sagt Dr. Hartwig Hawerkamp, Vorsitzender des Heimatvereins Schildesche.



Die Vorstandsmitglieder des Heimatvereins freuen sich über die Fertigstellung der Fotomontagen: Beate Varnhorn, Dr. Hartwig Hawerkamp, Brigitte Kipp, Ursel Mellnhoff, Patricia Hoffmann, Wilgung Stiller, Hanneliese Quakernack, Uwe Tilk und Klaus-Dieter Kuhnert (v.l.). Foto: Peter Kölsch



Am Buschkamp
Immobilien



Top Lage am Johannisbach!
Einfamilienhaus in gepflegter Nachbarschaft von Schildesche // hübsch angelegtes 568 m² Grdst. // 186 m² Wfl. // 8 Zimmer // top gepflegt und aktuell // Garage // Bj. 1956 // BA: 245,00 kWh/m²a, G, Gas, Bj. Hg. 2019 // 580.000 € zzgl. 3,57 % Käuferprovision



Gemütlich im Dachgeschoss!
2-Zi.-Eigentumswohnung mit Balkon in Bielefeld-Brake // 60 m² Wfl. // moderner Grundriss // großzügiger Wohn- Essbereich und geöffneter Küche // Einbauküche // vermietet für eine KM von mtl. 520 € // Bj. 1994 // VA: 119,90 kWh/m²a, D, Gas, Bj. Hg. 1994 // 178.000 € zzgl. 3,57 % Käuferprovision

Ihr Immobilienmakler für Schildesche und Umgebung

BI-West 0521 - 9596830
BI-Süd 0521 - 959080

west@am-buschkamp.de
www.am-buschkamp.de





Kulturprogramm in Schildesche

Lesungen und Puppenspiel

In ihrer Juni-Sitzung hat die Bezirksvertretung Schildesche das Kulturprogramm für den Stadtbezirk beschlossen. Neben den bereits stattgefundenen Veranstaltungen sind noch vier weitere Highlights in diesem Jahr geplant. Am 3. September, findet im Rahmen der Reihe „Kultur in Schilde-

sche“ (KiS) eine Lesung mit Andreas Izquierdo statt. Der Autor liest aus seinem Buch „Kein guter Mann“, musikalisch begleitet wird er von Christian Wolf. Die Veranstaltung wird vom NRW KULTURsekretariat Wuppertal gefördert und findet in Kooperation mit dem Bestattungshaus im Stift,

Christian Wolf und der Buchhandlung Welscher statt. Beginn ist um 16.30 Uhr.

Ein besonderes Angebot erwartet die Kinder am 15. September. Die Puppenspiele Dagmar Selje sind mit dem Stück „Kasper und Lumpi auf Räuberjagd“ auf dem Kirchplatz der Stiftskirche zu Gast. Start ist um 16 Uhr. Die Aufführung findet in Kooperation mit der Feuerwehr Löschabteilung Schildesche

statt. Der Eintritt ist frei. Falls es an diesem Tag regnet, wird die Veranstaltung ins Forum der Gesamtschule verlegt.

Am 5. November ist eine weitere Lesung in Kooperation mit Christian Wolf und der Buchhandlung Welscher geplant. Sie findet im HOT Schildesche um 16.30 Uhr statt.

Die musikalische Begleitung übernimmt wieder Christian Wolf.

KFZ-Meisterwerkstatt BS Car-Service-Team

Der Service rund ums Auto

Inspektion / Klimaservice	Tel 0521 / 98 91 55 40
KFZ – Diagnose / KFZ-Elektrik	FAX 0521 / 98 91 55 42
HU / AU Vorbereitung und Abnahme	Beckhausstraße 59
Bremsen- und Auspuffservice	33611 Bielefeld
Unfall- und Karosserieeinstandsetzung	Info@bscar-service-team.de

Das Service-Team : E. Schultz
Öffnungszeiten Mo-Do 7:30 – 17:00 Uhr / FR 7:30 – 15:00 Uhr

Schildsker Volkslauf

Über 1.000 Läufer gingen an den Start

Die Interessen- und Werbegemeinschaft InSchildesche kann nicht nur tolle Stadtteilstadtfeste durchführen, sondern auch sportliche Events mit Bravour

meistern. Der erste Schildsker Volkslauf, der anlässlich des 50-jährigen Jubiläums von InSchildesche in diesem Jahr veranstaltet wurde, war ein voller

www.schildesche-erleben.de

Der letzte Weg in guten Händen



Niggebrügge

Apfelstraße 27a • 33613 Bielefeld
www.niggebruegge-bestattungen.de

Rat und Hilfe im Trauerfall • Vorsorgeregulierung zu Lebzeiten
Erledigung aller Formalitäten

Partner der  Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Sie erreichen uns jederzeit!
Telefon 0521.98 60 00



Vom Volkslauf profitiert auch das Kinderhospiz Bethel: Die Spende wurde nach dem Lauf von Christian Bökenkamp, zweiter Vorsitzender der Interessen- und Werbegemeinschaft InSchildesche (li.), und Dimitrios Gavrilas übergeben.

SPORT

Erfolg. Organisiert wurde das Sportereignis von Dimitrios Gavrilas, Inhaber der CIRCLEONE Fitness-Boutique an der Johannisstraße und selbst Mitglied der Werbegemeinschaft. Von ihm stammte auch die Idee des Laufevents.

Über 1.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ließen es sich nicht nehmen, beim Lauf um den Obersee dabei zu sein. Je nach Kondition und Interesse konnte der Fünf-Kilometer-Lauf und Walken oder der Zehn-Kilometer-Lauf und Walken gewählt werden. Lauffreudige Kinder konnten eine Zwei-Kilometer Strecke rund um die Picknickwiese zurücklegen. Besonders stark vertreten war die Stiftungsschule,

die mit 94 Kindern an den Start ging.

Sieger beim Zehn-Kilometer-Lauf wurde Florian Borchert. Der Schildescher hat das Laufen am Obersee vor einigen Jahren für sich entdeckt und lief in 31:35 Minuten ins Ziel. Beim diesjährigen Hermannslauf kam er auf den dritten Platz.

Bei den Frauen siegte Rabea Linkert. Sie benötigte für die Strecke 41:27 Minuten. Den Fünf-Kilometer-Lauf absolvierte Jan-Hendrik Markmann als erster in 16:43 Minuten, Svenny Stöhr brauchte 21:13 Minuten für die Strecke und erreichte bei den Frauen den ersten Platz. Beim Kinderlauf siegten Jakob Kampe (7:04 Minuten) und Alma Schewe (8:08).

An der Strecke bejubelten viele Zuschauerinnen und Zuschauer die Läuferinnen und Läufer. Für die Kinder gab es verschiedene Aktionen auf der Picknickwiese, u. a. ein Schmink-Angebot. Zusätzlich konnten die Besucher an einem Fitness-Check teilnehmen oder sich mit veganen Speisen stärken.

„Der jüngste Teilnehmer war vier Jahre, die beiden ältesten Läufer 86 Jahre alt“, sagt Dimitrios Gavrilas, der sich sehr zufrieden zeigt. „Dieser Erfolg schreit förmlich nach einer Wiederholung im nächsten Jahr.“ Der Lauf diente auch einem guten Zweck. Von der Startgebühr ging jeweils ein Euro an das Kinderhospiz Bethel, sodass



Siegreich: Florian Borchert (r.) kam beim Zehn-Kilometer-Lauf nach gut 31 Minuten ins Ziel.

am Ende der Veranstaltung eine Spende von 2.500 Euro übergeben werden konnte.

Pflege und Betreuung zum Wohlfühlen!

Pflege und Betreuung in unserer Hausgemeinschaft am Obersee

- ✓ Verhinderungspflege im Gäste-Apartment
- ✓ selbstbestimmt
- ✓ individuell

... zum Wohlfühlen!


Hauspflegeverein
 seit 1959

Wir beraten Sie gerne:
 05 21 - 96 74 80

Carl-Schmidt-Straße 1
 33602 Bielefeld

Tel. (0521) 96748-0

Fax (0521) 96748-79

info@hvpbi.de

www.hauspflegeverein-bielefeld.de

Mitglied im:  **DER PARITÄTISCHE**
 UNSER SPITZENVERBAND

Sport im Park

Fitness und Wohlbefinden unter freiem Himmel

Auch dieses Jahr heißt es wieder „Sport im Park“: Der Stadtsportbund und 14 Bielefelder Sportvereine laden zur Teilnahme von etwa 35 verschiedenen Kursen ein. In mehreren Bielefelder Parks, verteilt in den einzelnen Stadtteilen, finden unterschiedliche und kostenlose Angebote bis zum 1. September statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Angebote sind offen für alle, ob jung oder alt, hier ist für jeden das passende Bewegungsprogramm dabei.

Hier die Angebote, die im Stadtbezirk Schildesche stattfinden:

Dienstag

Disc Golf ist ein Sport, der sich auch für alle diejenigen eignet, bei denen es im Rücken zwick. Hier werden Grundregeln vermittelt, aber auch Haltung, Bewegungen und ein wenig Scheibenkunde. Zusätzlich folgen Aufwärm- und Dehnungsübungen sowie selbstständiges Spielen. Wer möchte, kann zudem ab 18 Uhr eine Runde auf dem Parcours drehen. Es wird empfohlen, festes, bequemes Schuhwerk (Trekking oder Sportschuhe), Sonnenschutz und genügend Wasser mitzubringen. Die Disc Golf-Scheiben werden gestellt.

TuS Ost e.V. / Jörn von Louisenenthal, 17.00 - 18.00 Uhr, Obersee, Treffpunkt: Wiese gegenüber vom Haupteingang Seekrug

Deep Power Fit ist ein effektives und intensives Ganzkörpertraining. Bei diesem Fitness-Workout trainieren die Teilnehmenden mit dem eigenen Körpergewicht oder kleinen Hilfsmitteln wie Kurzhanteln oder alternativ Wasserflaschen, um die Muskeln noch gezielter zu definieren und zu straffen. Bitte eine Sportmatte, evtl. Kurzhantel und kleine Wasserflaschen mitbringen.

Sportbildungswerk Bielefeld / Jessica Linke, 17.30 - 18.30 Uhr, Nordpark (bis Ende der Sommerferien), Rasenfläche am Teich

BalanceOne vereint Yoga und Pilates in ein fließendes Training, bei dem es um Kraft, Dehnung, Bewegungskontrolle, Koordination, Atem und Balance geht. Dabei umfasst das Training den ganzen Körper. Durch Balance One können die Teilnehmenden ihren Körper stärken und zu mehr innerer Ruhe und Ausgeglichenheit gelangen. Bitte eine Sportmatte mitbringen.

Sportbildungswerk Bielefeld / Jessica Linke, 18.30 - 19.30 Uhr, Nordpark, Rasenfläche am Teich (bis Ende der Sommerferien)

Mittwoch

Sportabzeichen, BTG Sportplatz / Am Brodhagen, 15.00 - 18.00 Uhr, Ansprechpartner: Sportbund Geschäftsstelle / 0521 - 5251550

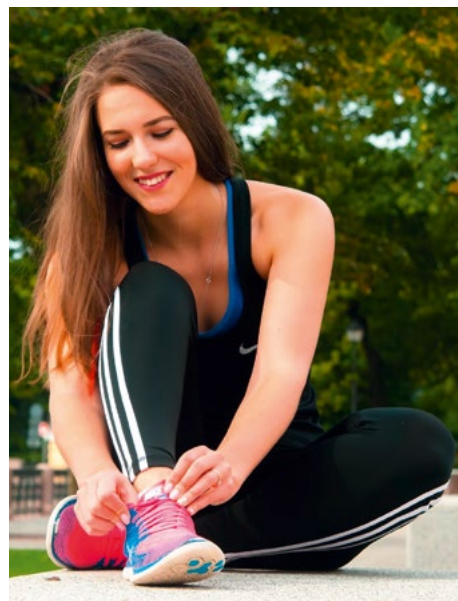
Bei **Late Fitness** steht Gesundheitsförderung durch Intensität und Ausdauersteigerung im Fokus! Dieser Kurs bietet ein peppiges Fitnesstraining mit dem man den Körper stärken, dehnen, strecken und formen kann. Dabei werden einige Elemente aus den Bereichen Pilates, Aerobic und allgemeine Fitness in den Kurs eingebaut. Am Ende jeder Kursstunde steht eine Entspannungseinheit. Bitte

eine Sportmatte mitbringen. Sportbildungswerk Bielefeld / Nicole Ossenschmidt, 20.00 - 21.00 Uhr, Park an der Nicolaikirche (bis Ende der Sommerferien)

Donnerstag

Fitness am See Dieses Training sorgt für Kräftigung, Straffung und Stabilisierung des ganzen Körpers. Die Teilnehmenden erwarten typische Fitness-einheiten, wie beispielsweise Bauch-Beine-Po oder Rückenfitness, aber auch funktionelle Ganzkörperübungen und Intervalltraining. Bitte eine Sportmatte mitbringen.

TG Schildesche e.V. / Caroline Schwarzer, 18.00 - 19.00 Uhr,



Im Stadtbezirk Schildesche finden verschiedene Angebote im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Sport im Park“ statt.
Foto: fotolia

Obersee, Wiese gegenüber vom Seekrug

Freitag

Qi Gong In Bewegung zur Ruhe kommen, sich weit fühlen und doch verwurzelt sein. Was sich auf den ersten Blick wie ein Widerspruch anhört, entpuppt sich als ideale Methode, um sich für den Alltag zu stärken. Sportmatte mitbringen. BellZett e.V. / Susanne Schmitt, 17.00 - 18.00 Uhr, Nordpark, Rasenfläche am Teich

Weitere Informationen: Ali-na Hörmann, Telefon: 0521/ 5251550, E-Mail: a.hoermann@sportbundbielefeld.de

Jahreshauptversammlung der Turngemeinde Schildesche

Rückblick und Ehrungen

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Turngemeinde Schildesche stand neben den Ehrungen langjähriger Mitglieder auch der Rück-

Verein tätigen Ehrenamtlichen, ohne die der Übungsbetrieb nicht möglich wäre.

Für das herausragende sportliche Ergebnis sorgten in 2023 die Kunstturnerinnen. Mit dem Aufstieg in die Landesliga und der Teilnahme an den Deutschen Seniorenmeisterschaften war es eins der erfolgreichsten Jahre der Turnabteilung. Die Mitgliederzahl des Vereins betrug zum Jahresende 563, ein Plus von 21 Neu-Mitgliedern.

Petra Tödheide

rief abschließend noch eindringlich zur Blutspende auf, die Leben retten kann. In Schildesche gibt es regelmäßig die Möglichkeit zur Spende. Es wurde wichtiges Info-Material inklusive kleiner Aufmerksamkeiten an interessierte Mitglieder verteilt. Für 25jährige Mitgliedschaft wurden Norbert Reichl, Karin Radek und Krysty Glomb-Jankowski geehrt. 40 Jahre Mitglied im Verein sind Heiko Begemann und Annegret Klingschat. Seit 50 Jahren dabei sind Thomas Eggert und Oliver Springer. Auf eine 60jährige Mitgliedschaft blickt Magdalene Gütling zurück.



Mitgliederehrung auf der Jahreshauptversammlung durch die erste Vorsitzende Petra Tödheide (3.v.l.): Magdalene Gütling, Annegret Klingschat, Oliver Springer, Krysty Glomb-Jankowski und Thomas Eggert (v.l.)

blick auf das vergangene Jahr auf der Tagesordnung. Die erste Vorsitzende Petra Tödheide lobte das großartige Engagement der ehrenamtlich Tätigen im Verein. So hob sie hervor, dass das Vorstandsteam neben insgesamt sechs Vorstandssammlungen zusätzlich an 13 externen Veranstaltungen, wie zum Beispiel Versammlungen des Stadtsportbundes, dem Runden Tisch Schildesche und der AG Stiftsmarkt teilgenommen hat. Ein besonderes Highlight in 2023 war schließlich der Ehrenamtsabend im winterlich geschmückten Seekrug, ein Dankeschön an die etwa 60 im

RÄUMUNGSVERKAUF

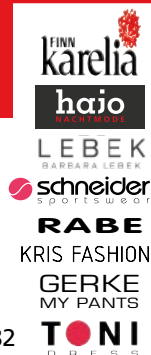
wegen Lagerräumung

Mode

Hempel (Çelik) (Änderungsschneiderei)

Jöllenbecker Straße 108 · 33613 Bielefeld

Tel. 05 21/671 26 · WhatsApp: 01 60/1 166 082



Meisterbetrieb für:

Heizung • Lüftung • Sanitär • Bauklempnerei

☎ 05 21/89 23 53

Matthias Hokamp • 33613 Bielefeld • Lange Str. 6

Heizung & Sanitär



HOKAMP GmbH

Bestattungen

Brinkmann

Überführungen

33611 Bielefeld - Schildesche
Meierfeld 23, privat: Im Bracksiek 2

Tel.: 0521 81366, 86169

Sie erreichen uns Tag & Nacht

www.bestatter-brinkmann.de

Turngemeinde Schildesche

Informations-Schaukasten an neuem Standort

Viele Schildescher Bürgerinnen und Bürger erinnern sich noch sehr gut. An der Einfahrt zum „Marktplatz“ an der Beckhausstraße hat über Jahrzehnte der Schaukasten der Turngemeinde Schildesche gestanden und alles Aktuelle und Wichtige sowie Kontaktdaten der Öffentlichkeit präsentiert.

„Nachdem dieser vor mittlerweile gut zweieinhalb Jahren durch einen schweren Verkehrsunfall völlig zerstört wurde, waren wir, was Informationen dieser Art angeht, im erweiterten Ortskern nicht mehr präsent“, sagt Petra Tödheide, erste Vorsitzende der Turngemeinde Schildesche. „Uns war aber schon zu diesem

Zeitpunkt klar, dass diese Situation kein Dauerzustand bleiben sollte“, so die Vereinschefin weiter. Und, wie es der Zufall wollte, habe es in der gut funktionierenden Gemeinschaft Schildescher Vereine (GSV) ein Angebot vom mittlerweile aufgelösten ehemaligen Schützenverein Weidmannsheil gegeben, deren Schaukasten zu übernehmen.

Petra Tödheide: „Wir haben nicht lange überlegt und dieses Angebot gerne angenommen, auch wenn uns bewusst war, dass das nicht ohne viel Arbeit und Engagement geht.“

Nach einigen Gesprächen, vielen Arbeitsstunden mit tatkräftigen Händen für diverse



Neuer Standort für den Schaukasten der Turngemeinde Schildesche direkt gegenüber der Stadtbahn-Endstation: Auf der Grünfläche vor dem Wohn- und Geschäftshaus An der Reegt 12-16 kann man sich über die Aktivitäten der Turngemeinde informieren.

Hin- und Hertransporte, Einlagerungen, Reinigung, Sanierung, Aufstellung und Anbringung steht der Schaukasten seit Mitte Juni nun am neuen Standort: auf der Wiese direkt am Bürgersteig vor dem Wohn- und Geschäftshaus An der Reegt 12 bis 16.

Wer zu Fuß unterwegs ist, erhält hier wieder jede Menge Informationen rund um die Turngemeinde Schildesche.

„Die Turngemeinde Schildesche dankt der Erbgemeinschaft Tödheide/Günter, die Grundstückseigentümer des Aufstellortes ist, eine bereits vorhandene Befestigungsmöglichkeit zur Verfügung stellte und auf jegliche Aufstellmiete verzichtet. Meinem Ehemann, der mit mir zusammen viele Stunden in das Projekt „Schaukasten“ investiert hat, bin ich von Herzen dankbar“, so Petra Tödheide.

GESTALTUNG



H.W. HORN
STEINMETZ UND STEINBILD-
HAUWERMEISTER
33729 BIELEFELD/BRAKE
HERFORDER STRASSE 610
TEL. 05 21 / 7 72 46 46
FAX 05 21 / 7 72 46 48
www.horn-steingestalter.de
hwhorn@web.de

V. A. L. e.V.
Lohnsteuerhilfverein

Wir erstellen Ihre Einkommensteuererklärung*

- Unsere Beiträge sind sozial gestaffelt.
- Wir sind auf Arbeitnehmer- & Rentenbesteuerung spezialisiert.
- Wir sind Ihr Ansprechpartner für Einkünfte aus Vermietung & Verpachtung.**
- Durch die Mitgliedschaft werden Sie das ganze Jahr betreut.

* Bei Einkünften aus nichtselbständiger Tätigkeit im Rahmen einer Mitgliedschaft.
** Bis zu bestimmten Einnahmegrenzen.

Tel. 0521/ 93 84 - 299
info@val-lohnsteuerhilfverein.de
Salzufler Str. 1, 33719 Bielefeld

Seit über
20 Jahren
für Sie
in Heepen!

Impressum

Herausgeber:
Media & Service Büro,
Bernd Lochmüller
Bleichstr. 77a, 33607 Bielefeld

Anzeigen:
Bernd Lochmüller
Mobil 0171 6 10 26 78
e-mail: info@schildesche-erleben.de

Redaktion:
Christiane Peters, Tel. 0171 1 74 22 59
Tel. 05246 703 18 90
e-mail: redakteurin-c.peters@t-online.de

Herstellung:
KLOCKE PrintMedienService
Mühlenstraße 14 D,
33813 Oerlinghausen

Grafische Gestaltung:
www.RiGrafix.de

Verantw. für den Inhalt:
Bernd Lochmüller
27. Jahrgang Auflage: 15.000

Internet:
www.schildesche-erleben.de

Kleinanzeigen

350 zum Meer. ETW in Boltenhagen zu verkaufen. Keine Courtage. 1 Zi. 36m² mit Terrasse, offene Küche, ebenes Duschbad.

Tel. 0170 5658081

Wohnmobilstellplatz 8 x 3 m gesucht, **Mail: wmuengmx.de** oder **Tel. 0176 29006180**

Frührentner sucht Minijob (520€) **Mail: asuab@t-online.de**

FeWo Timmendorfer Strand zu vermieten. **Tel. 0179 2689376**

Suchen Assistenzkraft für sofort und Auszubildende für 2024 / 2025

Bewerbungen unter Friseur Halfter Tel. 0521-333333 + Tel. 0521-330999

Suche gebrauchtes Fußpflegegerät für Hausbesuche (Gerlach).

Tel. 893679

Schöne FeWo in Grömitz mit Seeblick zu vermieten, **Tel. 0175 5288059**

Hallo zusammen, als Frührentner (57), von Beruf Fotograf/Mediengestalter und Drucker, bin ich auf der Suche nach einem Minijob. Auch gerne als Verteiler Ihrer Hefte o.ä.

Ich wohne in Sudbrack und könnte sofort starten.

Mail: horstheider01@web.de

Musikpädagogin erteilt Gesang- und Klavierunterricht.

Tel. 889657

Rentn. su. 3-Zi-Wng. EG, ab 1.07.

Tel. 0174 6121214

Suchen nette(n), ruhige(n) MieterIn, 45qm, 1. OG, 2 FH, EBK, Holzboden, Kamin, Obersee, keine Tiere.

440 € KM, 140 € NK, z. 1.9.24

Mail: MiWo-1@web.de

Tiefgaragenplatz Bultkamp 164 zu vermieten. **Tel. 84339**

Biete Gartenarbeit rund um Ihr Haus. **Tel. 0157 86103541**

Lehrerin erteilt Unterricht in

Französisch. **Tel. 84339**

Weißwäsche neu zu Flohmarktpreisen! **Tel. 0157 34800353**

Wir finden den richtigen Mieter für Sie!

Am Buschkamp Immobilien Ihr Partner für die erfolgreiche Vermietung!

Tel. 05 21 / 95 90 80

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160

www.wm-aw.de Fa.

www.lernpunkt.de
NACHHILFE? WIR HELFEN!
0521-17 78 94

Friseure

Haarstudio
Plümer
Ihr Friseur für die ganze Familie.
Apfelstraße 199
Tel. 05 21/8 25 47

Grabpflege

Grabpflege · Grabgestaltung
in Theesen und Sudbrack

HILKING
BLUMEN

Sudbrackstraße 106 · Bielefeld
Fon 98 65 00-0

Malerbetrieb



MALERMEISTER
Rudi Würfel

Babenhäuser Str. 11 · 33613 Bielefeld
Tel. 05 21 / 88 74 44

Steuerberatung

Steuerberatung
abine Wolf

Talbrückenstr. 2 – 33611 Bielefeld
Telefon: 0521/557308-30
Telefax: 0521/557308-40

Versicherungsmakler



Beratung für Menschen – Verstand für Finanzen
Beckhausstr. 211 · Tel. 880 77 77
www.fn-makler.de

Gratis - Kleinanzeigen - Aktion

Senden Sie uns Ihre private Kleinanzeige (maximal 50 Zeichen, einmaliger Abdruck) per E-Mail an info@schildesche-erleben.de per Post an Media&Service, Bleichstr. 77a, 33607 Bielefeld

<https://schildesche-erleben.de>



DR. AHLBORN LL.M.

**Kanzlei für Arbeitsrecht & Wirtschaftsrecht
Bielefeld**

Eine Kündigung gehört in die Hände eines Fachanwaltes für Arbeitsrecht!

Denn mit einem Augenleiden gehen Sie auch zum Augenarzt und nicht zum Allgemeinmediziner.

Die Kanzlei DR. AHLBORN ist eine auf das Arbeitsrecht spezialisierte Rechtsanwaltskanzlei.

Wir vertreten Arbeitgeber und Arbeitnehmer.

Unsere Kernkompetenz Arbeitsrecht: Ein besonderer Schwerpunkt der Kanzlei ist die anwaltliche **Vertretung in Kündigungsschutzverfahren** sowie **Abfindungsverhandlungen** und **Verhandeln von Aufhebungsverträgen** und für Arbeitgeber **Erstellen von Arbeitsverträgen** sowie **Betriebsvereinbarungen**.



LINDA GRAF

Rechtsanwältin*
Rechtsanwältin für Arbeitsrecht

graf@kanzlei-ahlborn.de



DR. ILKKA-PETER
AHLBORN LL.M.

Rechtsanwalt & Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Handels-
und Gesellschaftsrecht

dr.ahlborn@kanzlei-ahlborn.de



JAN GRIMMELT LL.M.

Rechtsanwalt*
Rechtsanwalt für Arbeitsrecht
Datenschutzbeauftragter
(TÜV)

grimmelt@kanzlei-ahlborn.de

*angestellt bei Dr. Ahlborn

Westerfeldstraße 1-3 · 33611 Bielefeld

E-Mail: dr.ahlborn@kanzlei-ahlborn.de · Tel.: 0521-96 20 985 · www.kanzlei-ahlborn.de